

Urlaub in über 100 Jahre alten Gemäuern



"Der Boom blieb bislang aus: nach dem Waffenstillstand in Nordirland schnellten zwar die Anfragen beim Northern Ireland Tourist Board (NITB) in die Höhe, die Besucherzahlen selbst stiegen allerdings nur verhalten. Zwei Gründe sind offensichtlich: 25 Jahre, in denen das Bild Nordirlands geprägt war von Bomben, Terror und Begräbnissen, lassen sich auch durch noch so gute Werbekampagnen nicht innerhalb eines Jahres ausgleichen. Während vor dem geistigen Auge der Urlaubsplanenden Irland (Republik) inzwischen in allen Regenbogenfarben erstrahlt, ist das Image von Irland (Nord) noch von Grautönen geprägt.

Sehr zu Unrecht, denn der Norden bietet überwältigend schöne Landschaften, strotzt vor Sehenswürdigkeiten ersten Ranges und

dem Shannon-Erne-Link haben sich davon schon überzeugen können. Doch daneben gibt es noch sehr viel mehr zu entdecken und zu genießen.

Der zweite Grund liegt im Angebot. Nordirische Hotels waren immer mehr auf Geschäftsreisende denn auf Erholungssuchende eingestellt. Außer Caravanplätzen und wenig attraktiven Ferienhaussiedlungen an den 'tourist spots' und schwer buchbaren Einzelhäusern suchte der willige Gast häufig vergebens nach einer passenden Urlaubsbehausung.

Genau hier setzt die Kooperative 'Rural Cottage Holidays' des NITB an. 1994 begann man in Zusammenarbeit mit fünf örtlichen

Selbsthilfegruppen 40 besonders schön gelegene, traditionelle 'cottages', manche von ihnen mehr als 100 Jahre alt, auszuwählen. Ann McLaughlin, eine der Koordinatorinnen, ist noch heute verblüfft: "Uns wurde wirklich alles angeboten. Für uns tat sich so manche Tür auf,

hat sich die herzliche Gastfreundschaft einer nicht vom Tourismus überrannten Region bewahrt. Vor allem die durch die konkurrenzlos preisgünstige Rainbow-Route nach Nordirland übersetzenden Fährpassagiere, die fasziniert an der Antrim-Küste 'hängengeblieben' sind, passionierte Angler an den Erne-Seen und Urlaubskapitäne auf

die seit 50 Jahren nicht mehr geöffnet worden war. Wir haben nicht nur wunderschön gelegene Häuser für Urlaubsgäste entdeckt, wir haben einen Teil unserer Geschichte wiedergefunden. Wir sind besonders stolz darauf, daß es uns gelingt, die Tourismusförderung mit wirtschaftlicher Entwicklung in der Region zu verbinden."

Und das funktioniert so: Die Häuser werden nach und nach auf 21 Jahre von den Besitzern gemietet, vollkommen restauriert und neu eingerichtet. Besonderes Augenmerk wird von vornherein auf die Mitarbeit der Besitzer gelegt, sollen sie doch 'Gastgeber' im umfassenden Sinn sein. Mit Ausbildungskursen und aktiver Beteiligung bei Planung und Durchführung wurden sie darauf vorbereitet, Gäste nicht nur willkommen zu heißen, sondern sie von Tips für Ausflüge in der Region bis zur sofortigen Behebung jedweder Mängel persönlich zu betreuen.

Das Ergebnis kann sich nicht nur sehen, es kann sich vor allem auch problemlos und zentral buchen lassen..."

Alte Farmhäuser, ein Torhaus und eine Kirche...

Soweit das Zitat aus unserer ersten Vorstellung der Rural Cottage Holidays in Heft 1/96. Seitdem ist das Angebot der Organisation auf mehr als 150 Cottages und Ferienwohnungen gewachsen: zu den ursprünglichen, ausschließlich alten, kom-

Ferienhäuser, die durch 'Rural Cottage Holidays' organisiert sind, erfüllen folgende Kriterien:

- * mindestens Drei-Stern-Standard (entsprechend der NITB-Klassifizierung)
- * ruhige und landschaftlich reizvolle Lage (d.h. weder in einem Stadtker noch in einem Wohngebiet),
- * trotzdem nicht weiter als zwei Meilen (3,5 km) vom nächsten Dorf oder nächster Stadt entfernt,
- * die Eigentümer fungieren als persönliche Gastgeber und ständige Ansprechpartner und wohnen nicht weiter als fünf Meilen entfernt,
- * die meisten Ferienhäuser sind in traditionellem Stil gehalten, weitgehend mit Material aus der Region gebaut, verfügen über Garten und/oder Hof, Hecke oder alte Steinmauer, etc.,
- * und sind traditionell eingerichtet, d.h. mit offenem Kamin, Parkett oder Steinfliesen, ohne (post)moderne Tapeten, etc., und verfügen gleichzeitig über alle Annehmlichkeiten vom eigenen Parkplatz bis zur vollständig eingerichteten Küche.



Rural Cottage Holidays

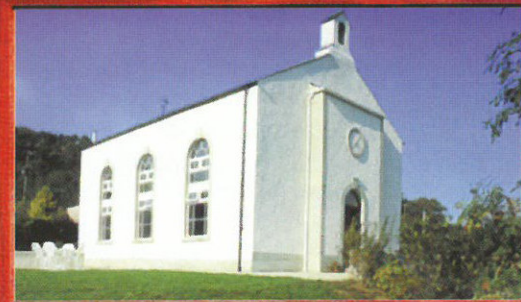
plett renovierten Häusern sind weitere alte und auch einige 'neue' dazugekommen, die aber meist im 'traditionellen Stil', d.h. mit Holz- oder Fliesenböden, niedrigen Decken, offenen Feuern usw. errichtet worden sind; die wenigen als 'modern' gekennzeichneten haben dagegen z.B. höhere Decken oder Teppichböden. Und apropos Ferienwohnungen: dies sind natürlich keine Wohnanlagen, sondern manch altes, größeres Gebäude ist zwei- oder dreifach geteilt, wie z.B. die auf der folgenden Seite abgebildete, alte Kirche bei Cushendun.





Die Kapazität der Häuser, die z.T. behindertengerecht zugänglich und eingerichtet sind, reicht von 2 bis zu 10 Personen.

Dementsprechend und je nach Saisonzeit variieren auch die Preise: In der Hochsaison (Juni - August) reicht das Spektrum von ca. £St 250 bis £St 440 pro Woche, im Winter (November bis März) von ca. £St 150 bis £St 250 -



neben einigen wenigen kleinen oder großen Häusern, die noch preiswerter bzw. etwas teurer zu haben sind.

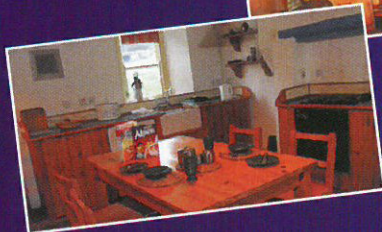
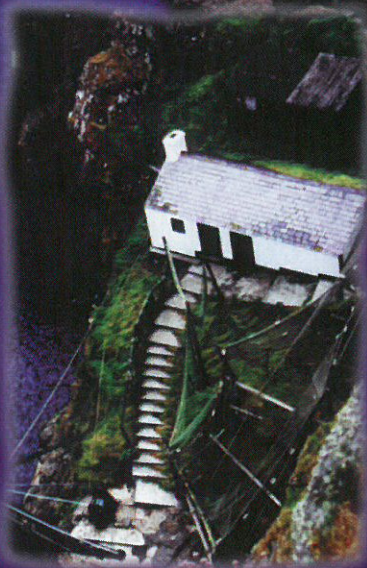




Wer sein Feriendomizil

in Irland noch nicht gebucht hat

und von einem richtig
schönen 'irischen cottage'
immer schon
geträumt hat,



wer sich von der landschaftlichen Schönheit des Nordens locken und von der Herzlichkeit der Gastfreundschaft einnehmen lassen will, für den haben 'Rural Cottage Holidays' sicher etwas zu bieten.

Allerdings ist aufgrund des begrenzten Angebots zu baldiger Buchung zu raten.